

Adresse für eventuelle spätere Vereins-Rundmails.

Mitglieder-Eigenschaften

Verschiedene zusätzliche Eigenschaften, die jedem Mitglied zugeordnet werden können, finden Sie im unteren Bereich der Mitglieder-Karte auf mehreren Registern angeordnet. Standardmäßig ist das Register „Mitgliedschaft“ angezeigt, das Eintrittsdatum, Beitragsgruppe, eventuelles Austritts- und Kündigungsdatum enthält. Daneben findet sich das Register „Zahlung“, das die für den Kassierer wichtigen Daten enthält. So ist hier der Zahlungsweg zu benennen. Ist „Abbuchung“ vorgesehen, werden Bankleitzahl und Konto zum Pflichtfeld; ein vom Mitgliedsnamen unterschiedlicher Konto-Inhaber lässt sich natürlich ebenfalls eintragen. Im Falle Abbuchung werden die Daten auf Wunsch bei Fälligkeit direkt an Hibiscus weitergegeben, eine Abbuchung wird beim Kreditinstitut veranlasst und eine erfolgte Zahlung in JVerein vermerkt.

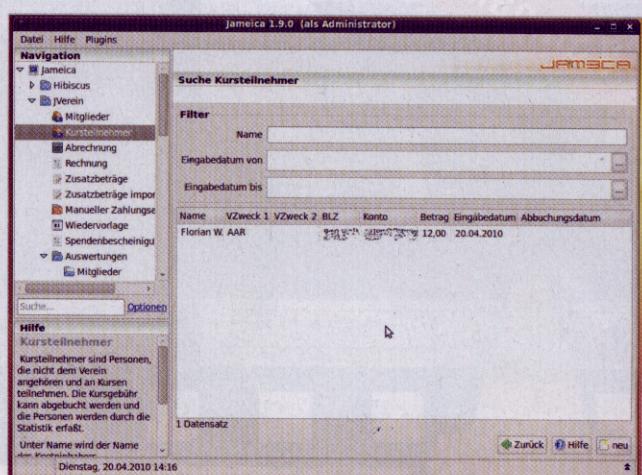
Auswertung

Spätestens am Ende des Jahres stehen in jedem Verein statistische Auswertungen an – entweder zur eigenen Be-

darfsplanung oder zur Meldung an übergeordnete Gliederungen. Die Möglichkeiten beginnen bei einer einfachen Liste aller Mitglieder, die Sie als PDF-Dokument oder als CSV-Datei ausgeben. Die CSV-Datei kann dann zum Beispiel in OpenOffice als Datenquelle für Serienbriefe oder als Import-Datei für andere Adressbücher genutzt werden. Eine spezielle Form der Mitgliederliste ist der Adressbuch-Export, der eine spezielle Liste für den Import in E-Mail-Adressbüchern ermöglicht. Daher gibt es hier als zusätzliche Option „nur mit Email“, die ausschließlich Mitglieder mit erfasster E-Mail-Adresse in die Liste schreibt.

Erste-Hilfe-Vereinsverwaltung

JVerein bietet Vereinsvorständen eine Menge Funktionen, die für eine effektive Verwaltung nützlich sind. Zwar wurde das Programm entwickelt, um den Ansprüchen eines bestimmten Vereins (der DLRG-Ortsgruppe des Autors) zu genügen, doch in der Zwischenzeit ist es stark erweitert worden. Die Anwendewünsche werden rege diskutiert und bei mehreren Anfragen so schnell wie möglich integriert. So hat sich JVerein in der Weise entwickelt, dass es für eine Reihe von Vereinen hervorragend nutz-



Bietet Ihr Verein auch Angebote für Nichtmitglieder an, besteht die Möglichkeit der Verwaltung dieser Personen über die Liste der Kursteilnehmer. Auch eine Abrechnung ist hierüber sehr einfach möglich

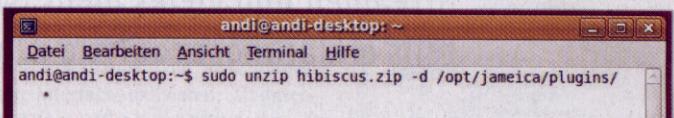
bar ist, die keine speziellen Funktionen benötigen. Allerdings ermöglicht die Open-Source-Software natürlich jederzeit eigene Ergänzungen und Anpassungen. Wenn Sie in Ihrer Vereinsführung noch nicht in einem Programm festgefahren oder ohnehin auf der Suche nach einer geeigneten Software sind, sollten Sie unbedingt einen Blick auf JVerein werfen und prüfen, ob das Programm, das übrigens auch bestens mit dem Onlinebanking-Programm Hibiscus zusammenarbeitet, nicht Ihre Bedürfnisse bestens erfüllt.

JVerein/Jameica unter Linux einrichten

Voraussetzung für die Installation von Jameica ist eine aktuelle Sun Java-Umgebung. Andere Pakete, wie etwa gcj unter Ubuntu, führen zu Fehlern und funktionieren nicht zusammen mit Jameica. Java sollte mindestens in Version 1.5 installiert sein, was Sie auf der Kommandozeile einfach durch Eingabe des Befehls

```
java -version
```

überprüfen können. Eine aktuelle Java-Version können Sie bei Bedarf unter www.java.com herunterladen.



„/opt/jameica/plugins“. Für das Homebanking:
`sudo unzip hibiscus.zip -d /opt/jameica/plugins/`

Und für die Vereinsverwaltung:

```
sudo unzip jverein.1.3.3.zip -d /opt/jameica/plugins/
```

Diese erscheinen im Programm anschließend unter „Datei/Einstellungen/ Plugins“.



3. Zum Starten von Jameica benutzen Sie das Startskript „jameica.sh“, dem Sie verschiedene Parameter mitgeben können, etwa „-f“ für ein alternatives Verzeichnis der Benutzereinstellungen, falls Sie mehrere Benutzer einrichten wollen oder müssen:

```
./jameica.sh -f „/user/gast/jameica“
```

Mit diesem Beispiel können Sie etwa einen USB-Stick zum Speichern der Nutzerdateien verwenden. Außerdem können Sie direkt beim Start das Passwort mit angeben. Dazu dient der Parameter „-p“:

```
./jameica.sh -p geheim
```

Die Jameica-Umgebung ist damit bereits erfolgreich installiert.

2. Mit der Installation von Jameica ist es aber nicht getan, denn Jameica stellt nur die Umgebung zur Verfügung; für die Funktion als Onlinebanking-Programm oder Vereinsführung mit JVerein benötigen Sie zusätzliche Plugins. Diese laden Sie zunächst herunter und entpacken sie im Verzeichnis „